
Hinweis gemäß MiFID II für Research als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der fortlaufenden Erstellung von Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
 2. Die Research Reports werden weitreichend veröffentlicht bzw. öffentlich bereitgestellt sowie allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.
-

16.02.2018

**Der GBC-Insiderindikator & Insideraktie der Woche
 Kommentar KW 06**

Unternehmen: MyBucks S.A. ^{*5a,11}

ISIN: LU1404975507

Anlass der Studie: Mehrere Directors Dealings durch Vorstand und Aufsichtsrat

Analyst: Cosmin Filker

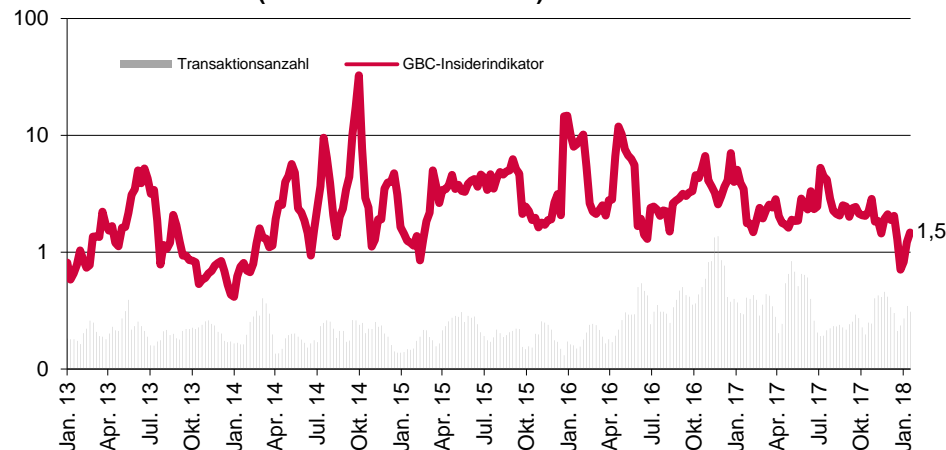
Kurs: 11,60 € (15.02.2018, XETRA-Schlusskurs)

**Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5*

GBC-Insiderindikator steigt weiter auf 1,5 Punkte, Stimmung bei den Insidern spürbar positiver

Der GBC-Insiderindikator hat sich, nachdem er zuletzt den negativen Bereich unterhalb von 1,0 Punkten verlassen hatte, weiter auf 1,5 Punkte erholt und sich damit in einem leicht positiven Bereich stabilisiert. Aus der Auswertung der Insidertrades der vergangenen vier Wochen bleibt damit ein grundsätzlich positives Fazit hinsichtlich der künftigen Aktienmarktentwicklung, zumal die Kaufbereitschaft über die vergangenen Auswertungen hinweg zugenommen hat. Offensichtlich wurden die zwischenzeitlich niedrigen Kursniveaus zum Einstieg genutzt, im Glauben, dass die Unternehmensbewertungen noch weiteren Spielraum nach oben bieten.

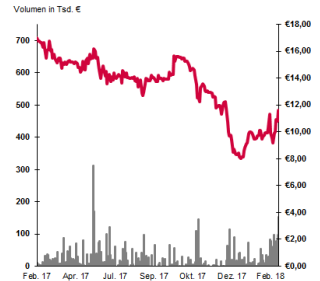
GBC-Insiderindikator (4-Wochen-Durchschnitt)



Quelle: Bafin-Datenbank zu Directors Dealings; GBC AG

Insider-Aktie der Woche (KW 07) – MyBucks S.A. (WKN: A2AJLT)

Datum	Name Insider	In Verbindung mit	Art	Volumen in €
31.01.2018	Infinitem Ltd.	Alexander Schütz	KAUF	5.670.000
12.02.2018	Nuy Investment Holdings B.V	Timothy Nuy	KAUF	63.081
12.02.2018	Tailored Investments Limited	Johannes Jonck	KAUF	99.999
12.02.2018	Van Niekerk Investments Holdings B.V.	David von Niekerk	KAUF	80.001
12.02.2018	Infinitem Ltd.	Alexander Schütz	KAUF	4.050.000

MyBucks S.A.


In den vergangenen Wochen haben bei der MyBucks S.A. Umschichtungen in der Aktienstruktur stattgefunden, welche eine Reihe von großvolumigen Insidermeldungen (Directors Dealings) ausgelöst hatten. Besonders im Fokus stehen dabei zwei Transaktionen durch den Aufsichtsrat Alexander Schütz mit einem Volumen in Höhe von insgesamt 9,65 Mio. €, womit ein Anteil in Höhe von rund 8,3 % an der MyBucks S.A. umplatziert wurde. Hier ist von einem langfristigen Engagement auszugehen, was dem Aktienkurs der MyBucks S.A. sicherlich gut tun wird.

Die MyBucks S.A. agiert dabei als ein FinTech-Unternehmen mit Sitz in Luxemburg, das nahtlose Finanzdienstleistungen durch den Einsatz von Technologie liefert. Mit seinen Marken GetBucks, GetSure und Opportunity Bank bietet das Unternehmen seinen Kunden nicht abgesicherte Verbraucherkredite, Banklösungen sowie Versicherungsprodukte an. Die Gesellschaft ist aktuell in zwölf afrikanischen, zwei europäischen Ländern und in Australien aktiv.

Das abgelaufene Geschäftsjahr war für die MyBucks S.A. (kurz: MyBucks) vom Erwerb der Opportunity-Gesellschaften (Kenia, Tansania, Mozambik, Uganda) sowie vom Erwerb des australischen digitalen Anbieters von Mikrokrediten Fair Go Finance geprägt. Wie erwartet hat die MyBucks damit sowohl eine regionale Ausweitung ihrer Geschäftstätigkeit umgesetzt sowie, insbesondere durch den Erwerb der Opportunity-Kreditinstitute, die Produktpalette um den Bereich der Bankdienstleistungen erweitert.

Der Umsatzbeitrag der neu erworbenen Gesellschaften beläuft sich auf insgesamt 10,93 Mio. € und machte damit einen großen Teil des erreichten Umsatzwachstums in Höhe von 48,3 % auf 53,77 Mio. € (VJ: 36,25 Mio. €) aus. Aber auch rein organisch weist die MyBucks ein dynamisches Umsatzwachstum in Höhe von 18,2 % auf 42,84 Mio. € aus.

Unterm Strich weist die MyBucks aber ein negatives Periodenergebnis in Höhe von -11,32 Mio. € (VJ: -0,61 Mio. €) aus. Ausgehend vom nahezu konstanten EBIT liegt dies an den im Vorjahresvergleich deutlich höheren Finanzaufwendungen in Höhe von 21,31 Mio. € (VJ: 11,69 Mio. €) begründet. Zur Finanzierung des Kreditbuches werden dabei verschiedene Instrumente angewendet, wobei in erster Linie besicherte Kredite eingesetzt werden. Analog zum ausgeweiteten Kreditbuch kletterten die Finanzverbindlichkeiten auf 121,02 Mio. € (30.06.2016: 59,23 Mio. €) und folglich die Finanzaufwendungen deutlich an.

Wir haben bei der MyBucks zwei Faktoren bzw. Herausforderungen identifiziert, die für die künftige Unternehmensentwicklung entscheidend sind. Um Größenvorteile und damit auch Skaleneffekte nutzen zu können, ist die Fortsetzung des bereits eingeschlagenen dynamischen Wachstumskurses von hoher Bedeutung. Mit dem Erwerb der Opportunity-Gesellschaften wurde hierfür im vergangenen Geschäftsjahr ein wichtiger Schritt getan. Der zweite wichtige Faktor der künftigen Unternehmensentwicklung ist der Ausbau der zinsgünstigen Finanzmittel, als Basis für den Ausbau des umsatzgenerierenden Kreditbuches. Trotz des von uns berechneten Anstiegs der durchschnittlichen Finanzierungskosten im abgelaufenen Geschäftsjahr dürfte hier eine Trendumkehr einsetzen. Gemäß

Unternehmensangaben sollen dabei vergleichsweise teure Kredite zurückgeführt und durch neue Finanzierungsformen ersetzt werden. Auch die jüngst erfolgreich durchgeführte Kapitalerhöhung in Höhe von 11,7 Mio. € (Ausgabe von 1,3 Mio. Aktien) wird zur Rückführung von vergleichsweise hochverzinstem Mezzanine-Kapital verwendet werden und damit die Finanzierungskosten weiter reduzieren.

Im Rahmen eines Residual-Einkommens-Modells haben wir ein Kursziel in Höhe von 23,25 € ermittelt, welches damit deutlich höher liegt als das aktuelle Kursniveau. Ausgehend vom hohen Kurspotenzial haben wir damit die MyBucks S.A. als Insideraktie der Woche ausgewählt.

In obiger Analyse ist folgender möglicher Interessenskonflikt gemäß Katalog gegeben: 5a,11

*Ein Katalog möglicher Interessenskonflikte finden Sie unter:
<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

Hinweis zum GBC Insiderindikator: Wissenschaftliche Untersuchungen und Studien für den deutschen Kapitalmarkt deuten darauf hin, dass Insidertransaktionen wichtige Informationen für den Kapitalmarkt übermitteln. So untermauern empirische Beobachtungen die Vermutung einer Indikatorwirkung von Directors' Dealings für die Geschäftsentwicklung des betreffenden Unternehmens. Zudem lassen sich solche Aktivitäten tendenziell auch als Indikator für die zukünftige Gesamtentwicklung heranziehen, da Informationsträgern von Unternehmen häufig ein antizyklisches Handeln bescheinigt wird.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine inhaltliche Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine inhaltliche Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Auftraggebers.
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
- (10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), stellvertr. Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de